

t332 Auengley aus tonreichen Hochwasserablagerungen

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	t-AG11	
Flächenanteil	80–100 %	
Nutzung	Grünland	
Relief	ebene, ältere Randbereiche der Donauaue	
Bodentyp	Auengley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 6–13 dm u. Fl.	
Ausgangsmaterial	geringmächtiger Auenlehm über tonigen Hochwasserabsätzen (Alt- bzw. Stillwasserablagerungen)	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3	1–4 dm
	Lt3–Tu2	>10 dm
Karbonatführung	örtlich schwach karbonathaltig ab Bodenoberfläche bis 1–4 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIb2, TIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (430–470 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–160 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (300–340 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

Randbereich der Donauaue bei Unlingen.